

Rückkehr zur bindenden Grundschulempfehlung in BaWü

Beitrag von „CDL“ vom 14. Juni 2024 09:48

Zitat von tibo

Finde ich absolut auch einen wichtigen Aspekt für das Gesamtbild. (Post-)Kolonialismus der First Nations in Kanada ist gleichzeitig ein bedeutsames wie sehr spezifisches Problem. Es negiert für mich nicht komplett die positiven und wirksamen Ansätze des Bildungssystems, die eben von der vergleichenden Bildungsforschung auch als solche herausgestellt werden und Vorbild für Deutschland sein können.

Die PISA-Studie entspringt keiner kanadischen PR-Abteilung. Die Bundeszentrale für politische Bildung sicher auch nicht. Wie divers man dort jeweils aufgestellt ist, kann ich nicht beurteilen.

Die Pisa- Studie wird letztlich von Herrschenden entwickelt, gemacht und umgesetzt. Wo diesen ein ausreichendes, kritisches Bewusstsein für den eigenen Umgang mit Minderheiten fehlt, wird das im Zweifelsfall auch nur unzureichend abgebildet.

Auch eine Bundeszentrale für politische Bildung ist im Zweifelsfall nicht unfehlbar- würde diese auch nie von sich selbst behaupten. Die Position die du zitierst ist genau das: Eine persönliche Position und Meinung, die deshalb längst nicht das komplette Meinungsspektrum innerhalb der bpb abbildet. Das darf man dann aber auch einfach selbst kritisch einordnen, wenn man es schon zitiert.

Für mich werden die scheinbar positiven Aspekte des kanadischen Bildungssystems erheblich relativiert und negiert, wenn ich bedenke, dass ganze Bevölkerungsgruppen darüber völlig unzureichend wahrgenommen oder gar gefördert und ausgebildet werden. Am Ende des Tages ist deren Bildungssystem nicht besser als unseres. Wie bei uns sind bedauerlicherweise für bestimmte Bevölkerungsgruppen Herkunft und Leistung untrennbar verbunden, wie bei uns zielt das Bildungssystem vorrangig darauf ab bestimmte Bevölkerungsgruppen abzuholen und zu fördern, nicht aber darauf tatsächliche Bildungsgerechtigkeit für sämtliche SuS zumindest anzustreben.

Für manche Gruppierungen ist das kanadische System vielleicht wirksamer, bei denen wir Nachholbedarf haben. Wenn ich mir den Umgang mit den First Nations in Kanada vergegenwärtige meine ich aber, dass wir zumindest niemandem in dem Maß entrecten hierzulande, wie das in Kanada völlig selbstverständlich bis heute einem relevanten Teil der eigenen Bevölkerung angetan wird.